Neuapostolische Kirche
Schweiz

Eine Gemeinde Biel-Bienne entsteht

18.02.2018

Anlässlich der Ruhesetzung des Vorstehers der Gemeinde Biel und der Gemeindezusammenführung der zwei Gemeinden in einer politischen Stadt versammelte sich eine grosse Schar in Biel.



Bezirksapostel Markus Fehlbaum diente mit dem Wort aus *Philipper 4, Verse 4 und 5: «Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Eure Güte lasst kund sein allen Menschen! Der Herr ist nahe! »*

Zum Textwort erläuterte der Bezirksapostel, dass Paulus Freude daran hatte, wenn die Christen ins Gefängnis mussten oder gesteinigt wurden. Als dann jedoch Jesus in sein Leben trat und ihn fragte, weshalb er ihn so verfolge, wendete sich die Einstellung von Paulus. Jesus führte ihn dorthin, wo er ihm nahe sein konnte, und dort empfing Paulus auch den Heiligen Geist. Den Brief, woraus das heutige Textwort stammt, schrieb Paulus im Gefängnis, kurz bevor er nach Rom zur Verurteilung überführt wurde. Diese Tatsache ist doch sehr erstaunlich, viele wären in einer solchen Situation verzweifelt gewesen. Doch Paulus schrieb «Freuet euch in dem Herrn».

Mit dieser Freude ist nicht gemeint, dass man ab und zu mal Freude hat. Da geht es vielmehr darum, was es heisst bzw. wie es ist, wenn Jesu mit uns ist.

Freude ist das Glaubens- und Lebenselixier!

Schon rein psychologisch gesehen macht die Freude bei der Vorbereitung einer Sache oder Aufgabe 90% des Erfolges oder Misserfolges aus.

Der Bezirksapostel zeigte auf, dass es nicht viel braucht, um Freude zu haben. Es kann bereits ein positiver Ausgang eines unangenehmen Arztbesuches Freude auslösen.

Im Gegenzug können jedoch unerfüllte Erwartungen und Trägheit die Freude hemmen.

Um die Freude erleben zu können, müssen wir dem Herrn nahe sein. Die Freude kann in dir so vieles auslösen. Die Anwesenden wurden aufgefordert, die Freude zu teilen, so kann eine schöne Gemeinschaft entstehen, in welcher weder Leid noch Hass die Möglichkeit haben, sich auszubreiten.

Jesus braucht uns, damit er weiterleben kann in uns. Wir sollen die Freude weitergeben. So können wir auch - wie in der Bibel Jesusaussage beschrieben - die verheissenen grösseren Taten tun als er. Dafür müssen wir ihm aber nahe sein.

Bischof René Engelmann diente auf Französisch und ging zu Beginn auf das Hauptlied der Sänger ein «Der Herr ist mein Hirt». Es sei doch eine grosse Freude zu wissen, wer unser Hirte ist und dass er mitten unter uns ist. Weiter gab der Bischof den Rat, unser Herz zu öffnen. Nur wir alleine entscheiden, wen wir in unser Herz lassen. Wir mögen das Wort jedoch aufnehmen in der Nähe zu Jesus, damit es sich entwickeln kann.

Hirte Peter Hunziker führte bei seinem letzten Dienen am Alter aus, dass er die heute so viel erwähnte Freude immer wieder in der Mitte der Gemeinde erleben konnte und er nun einfach eine riesengrosse Dankbarkeit in seinem Herzen verspüre. Die Zeit als Amtsträger war nicht immer nur ein «Honigschlecken», aber mit der Hilfe des Herrn war alles tragbar. Mit der Hilfe von Gott und mit dieser Freude kann man so viel ertragen. Er wünschte allen Anwesenden, dass sie diese Freude stets bewusst erlebt können.

Im Anschluss an die Predigt wurde die Zussamenlegung der Gemeinden Biel und Bienne zur Gemeinde Biel-Bienne vollzogen. Hirte Peter Hunziker wurde in den Ruhestand gesetzt und Hirte Daniel Evard als neuer Vorsteher beauftragt sowie sämtliche Amtsträger der Gemeinde Biel-Bienne bestätigt.

Zum Gottesdienst waren die Geschwister der Gemeinden Biel, Bienne, Grenchen und Lyss eingeladen.






